

2. November 2009

PRESSEMITTEILUNG

AUSLANDSVERMÖGENSSTATUS DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS MIT GEOGRAFISCHER AUFGLIEDERUNG

(Stand: Jahresende 2008)

Zum Jahresende 2008 wies der Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets gegenüber der übrigen Welt Nettverbindlichkeiten in Höhe von 1,6 Billionen EUR auf (dies entsprach 18 % des BIP des Euroraums). Gegenüber dem entsprechenden Vorjahrsstand erhöhten sich die Nettverbindlichkeiten damit um 0,4 Billionen EUR. Ursächlich hierfür waren hauptsächlich Nettofinanztransaktionen (164 Mrd EUR), Neubewertungseffekte aufgrund von Wechselkursänderungen (108 Mrd EUR) sowie sonstige Berichtigungen (204 Mrd EUR) im Zusammenhang mit neuen Daten zu einem Land des Eurogebiets.

Von den Direktinvestitionen des Euro-Währungsgebiets in Drittländern entfielen zum Jahresende 2008 23 % auf das Vereinigte Königreich und 20 % auf die Vereinigten Staaten; zugleich zeichneten diese beiden Länder für fast zwei Drittel aller ausländischen Direktinvestitionen im Euroraum verantwortlich. Die Anlagen von Ansässigen im Eurogebiet in Wertpapieren Gebietsfremder betrafen vor allem Emissionen in den Vereinigten Staaten (33 %) und im Vereinigten Königreich (24 %).

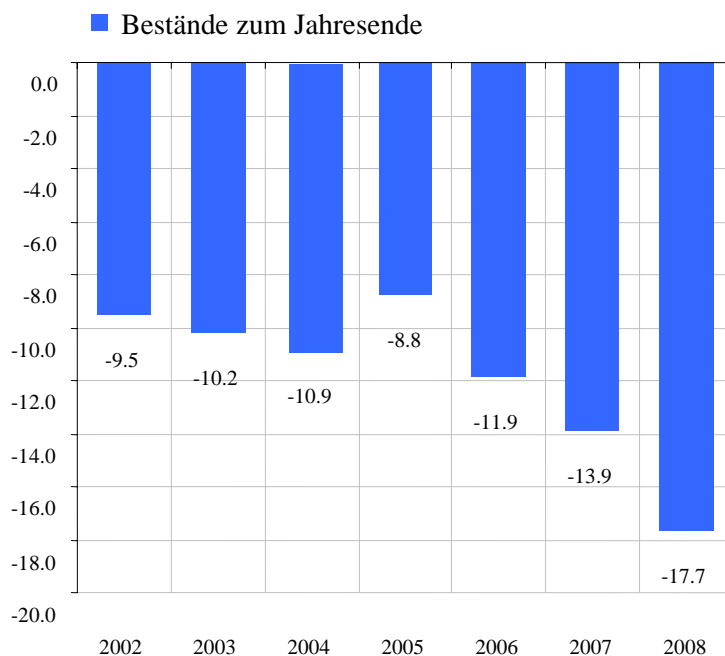
Mit der vorliegenden statistischen Veröffentlichung führt die EZB eine verbesserte Erhebungsmethode für die Statistik der Zahlungsbilanz und des Auslandsvermögensstatus ein (siehe Abschnitt „Datenrevisionen“ dieser Pressemitteilung).

Auslandsvermögensstatus zum Jahresende 2008

Ende 2008 wies der Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets gegenüber der übrigen Welt Nettverbindlichkeiten in Höhe von 1,6 Billionen EUR auf (dies entsprach 18 % des BIP des Euroraums). Hierin spiegelt sich ein Anstieg der Nettverbindlichkeiten im Vergleich zum revidierten Vorjahrsstand (14 % des BIP des Eurogebiets) um 0,4 Billionen EUR wider (siehe Abbildung 1a).

Abbildung 1a. Saldo des Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

(In % des BIP)



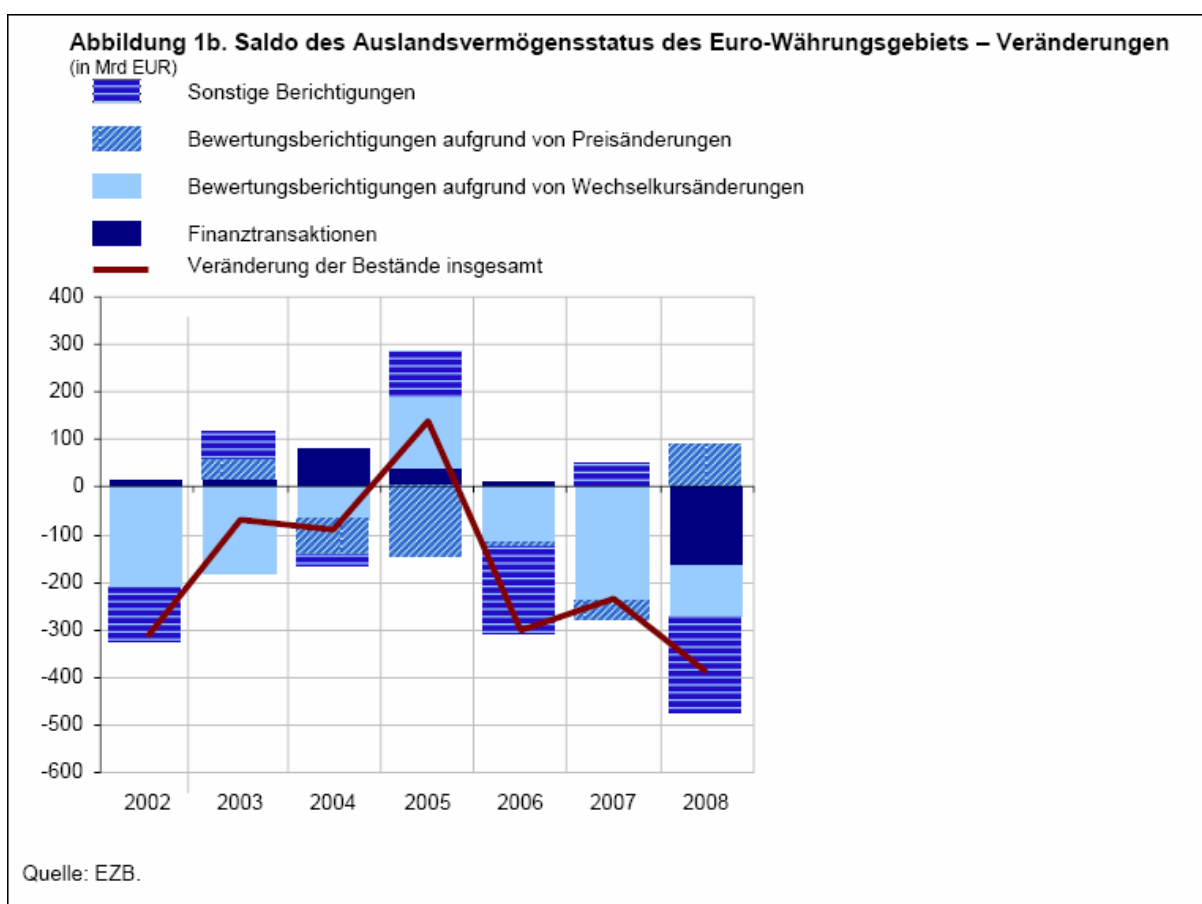
Quelle: EZB.

Die Zunahme der Nettoverbindlichkeiten von Ende 2007 auf Ende 2008 war in erster Linie auf *Nettofinanztransaktionen* (164 Mrd EUR), Neubewertungseffekte aufgrund von *Wechselkursänderungen* (108 Mrd EUR) sowie *sonstige Berichtigungen* (204 Mrd EUR) zurückzuführen, die zu einem gewissen Grad durch Neubewertungseffekte im Zusammenhang mit Preisänderungen (88 Mrd EUR) ausgeglichen wurden (siehe Abbildung 1b). In den *sonstigen Berichtigungen* spiegelte sich vor allem die Einführung eines neuen Datenerhebungssystems für die *Wertpapiieranlagen* in einem Land des Eurogebiets wider. Im Vorjahresvergleich hatten Wechselkursänderungen 2008 einen geringeren Einfluss auf die Nettoverbindlichkeiten des Euroraums, während die Nettofinanztransaktionen und sonstigen Berichtigungen weitaus stärker zum Tragen kamen.

Der wichtigste Bestimmungsfaktor der Nettofinanztransaktionen war ein per saldo verzeichneter Anstieg der Verbindlichkeiten im Bereich der *Wertpapiieranlagen* (um 342 Mrd EUR). Dieser Anstieg resultiert aus dem Nettoerwerb von *Schuldverschreibungen* des Euroraums durch Gebietsfremde (466 Mrd EUR), der zum Teil durch die entsprechenden Nettoverkäufe von *Aktien und Investmentzertifikaten* (125 Mrd EUR) kompensiert wurde.

Die mit Schwankungen der *Wechselkurse* zusammenhängenden Veränderungen der Bestände spiegeln im Wesentlichen die im Jahr 2008 zu beobachtende Aufwertung des Euro wider. Da die Auslandsforderungen des Euro-Währungsgebiets meist auf ausländische Währungen und die Auslandsverbindlichkeiten auf Euro lauten, führt ein Kursanstieg des Euro zu einem niedrigeren Euro-Gegenwert der Auslandsforderungen und somit zu einem Anstieg der Nettoverbindlichkeiten des Euroraums. Im Jahr 2008 ergaben sich die auf Wechselkursschwankungen zurückzuführenden Veränderungen des Auslandsvermögensstatus in erster Linie aus der Neubewertung von Fremdwährungen bei den *übrigen Anlagen* (52 Mrd EUR), den *Wertpapiieranlagen* (49 Mrd EUR) sowie – in geringerem Maße – den *Direktinvestitionen* (17 Mrd EUR).

Die auf *Preisänderungen* zurückzuführenden Neubewertungen des Auslandsvermögensstatus beliefen sich im Jahr 2008 per saldo auf 88 Mrd EUR. Sie betrafen vor allem die *Wertpapiieranlagen* (160 Mrd EUR) und spiegeln die Tatsache wider, dass die *Aktien und Investmentzertifikate* des Euroraums im Bestand Gebietsfremder mit 1,0 Billionen EUR einem stärkeren Kursverfall ausgesetzt waren als die ausländischen *Aktien und Investmentzertifikate* (717 Mrd EUR) und *Anleihen* (86 Mrd EUR) in der Hand Gebietsansässiger. Diese außergewöhnlich hohen Kursverluste sowohl der Aktiva als auch der Passiva stehen mit der Finanzkrise in Zusammenhang.



Geografische Aufgliederung des Auslandsvermögensstatus zum Jahresende 2008

Ende 2008 betragen die *Direktinvestitionen* des Euro-Währungsgebiets in Ländern außerhalb des Euroraums 3,7 Billionen EUR. Davon entfielen 23 % auf das Vereinigte Königreich, 20 % auf die Vereinigten Staaten, 11 % auf Offshore-Finanzzentren, 10 % auf die Schweiz und 7 % auf andere EU-Mitgliedstaaten. Der Bestand ausländischer *Direktinvestitionen* im Euro-Währungsgebiet belief sich auf 3,2 Billionen EUR, wovon 36 % aus dem Vereinigten Königreich, 25 % aus den Vereinigten Staaten, 13 % aus Offshore-Finanzzentren und 8 % aus der Schweiz stammten. Das Vereinigte Königreich trat mit 294 Mrd EUR als größter Nettokapitalanleger im Euroraum auf.

Was die *Wertpapieranlagen* betrifft, so hielten die Ansässigen im Euro-Währungsgebiet Ende 2008 ausländische Wertpapiere im Umfang von 3,8 Billionen EUR, von denen der überwiegende Anteil in den Vereinigten Staaten (33 %), dem Vereinigten Königreich (24 %) und Offshore-Finanzzentren (12 %) begeben wurde. Die von Gebietsfremden gehaltenen Wertpapiere des Euroraums beliefen sich Ende 2008 auf 6,1 Billionen EUR.

Bei den *übrigen Anlagen* waren Ende 2008 Auslandsforderungen des Euro-Währungsgebiets (z. B. Kredite von MFIs des Euroraums an Gebietsfremde oder Einlagen Gebietsansässiger bei gebietsfremden MFIs) in Höhe von 5,5 Billionen EUR zu verzeichnen. Davon entfielen 37 % auf das Vereinigte Königreich, 16 % auf die Vereinigten Staaten und 12 % auf Offshore-Finanzzentren. Die *übrigen Anlagen* im Eurogebiet (z. B. Einlagen Gebietsfremder bei MFIs des Euroraums oder Kredite von gebietsfremden MFIs an Gebietsansässige) beliefen sich Ende 2008 auf 5,7 Billionen EUR. Davon entfielen 38 % auf das Vereinigte Königreich, 20 % auf die Vereinigten Staaten und 11 % auf die Offshore-Finanzzentren.

Datenrevisionen

Zusätzlich zu regelmäßigen Revisionen für die Jahre 2006, 2007 und 2008 enthält diese Pressemitteilung revidierte Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus für 2004 und 2005.

Die meisten dieser Revisionen ergeben sich aus einer Verbesserung der Erhebungsmethode für das Euro-Währungsgebiet bei der Zahlungsbilanz und dem Auslandsvermögensstatus in Bezug auf die *übrigen Sektoren* (private Haushalte und Kapitalgesellschaften ohne MFIs). Diese neue Erhebungsmethode für den Euroraum,

die in den Pressemitteilungen vom 16. und 22. Oktober 2009 angekündigt wurde, resultieren in höheren Aktiva bei *Finanzkrediten* und *Einlagen* außerhalb des Euro-Währungsgebiets sowie in geringeren Passiva bei den *Aktien und Investmentzertifikaten*. Die neuen Ergebnisse führen vor allem zu einer Reduzierung der statistischen Diskrepanzen (d. h. des *Restpostens*) innerhalb der Zahlungsbilanz für das Euro-Währungsgebiet ab 2004. Die Daten von Januar bis August 2009 wurden ebenfalls anhand der neuen Methode revidiert und sind auf der Website der EZB verfügbar. Eine detaillierte Beschreibung der neuen Erhebungsmethode findet sich in einer [eigenen methodischen Erläuterung](#).

Sonstige Revisionen für die Jahre 2004 und 2005 waren auf die Einführung einer neuen Datenerhebungsmethode in einem Land des Euro-Währungsgebiets zurückzuführen.

Die Revisionen der Leistungsbilanzdaten für das Jahr 2008 betrafen auch die Vermögenseinkommen aus Direktinvestitionen und resultierten in einem Anstieg des Leistungsbilanzdefizits um 42,3 Mrd EUR auf 143,3 Mrd EUR. Detaillierte Ergebnisse der Unternehmensbilanzen, die erst mit einer gewissen Verzögerung verfügbar sind, haben gezeigt, dass die reinvestierten Gewinne bei Auslandsinvestitionen geringer als ursprünglich geschätzt und bei Investitionen im Euroraum höher waren.

Bei den Vermögensübertragungen führten die Revisionen im Jahr 2007 zu einer Verringerung des Überschusses um 8,7 Mrd EUR auf 5,0 Mrd EUR.

Im Vergleich zu den zuvor für das vierte Quartal 2008 veröffentlichten Ergebnissen verringerten sich die Nettoverbindlichkeiten des Eurogebiets bis Ende 2008 um 167 Mrd EUR auf 1,6 Billionen EUR.

Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Die vorliegende Pressemitteilung enthält eine Aufschlüsselung der Veränderung des jährlichen Auslandsvermögensstatus nach Neubewertungen, die sich jeweils aus Preisänderungen, Wechselkursänderungen und sonstigen Berichtigungen (z. B. Neuklassifizierungen einzelner Positionen, Abschreibungen, Veränderungen des Kreises der Befragten) ergeben. Diese Aufschlüsselung erfolgt, indem man die Veränderungen des Auslandsvermögensstatus (ohne Transaktionen) mit Daten aus der geografischen Aufgliederung und der Währungszusammensetzung der

Forderungen und Verbindlichkeiten sowie Preisindizes für verschiedene finanzielle Vermögenswerte modelliert.

Außerdem enthält diese Pressemitteilung eine Aufschlüsselung der Direktinvestitionen in Beteiligungskapital von börsennotierten und nicht börsennotierten Unternehmen sowie Immobilien. Während die Direktinvestitionen in börsennotierte Unternehmen zum an den Börsen erfassten Marktpreis bewertet werden, stützt sich die Bewertung der Investitionen in nicht börsennotierte Unternehmen auf die Bücher der Firmen, denen die Mittel zufließen. Für Analysezwecke wird bei börsennotierten Unternehmen unter „Nachrichtlich“ auch der Buchwert angegeben, obwohl er bei der Berechnung der Direktinvestitionen insgesamt nicht berücksichtigt wird.

Für die Verbindlichkeiten aus Wertpapieranlagen, die Finanzderivate und die Währungsreserven liegt keine geografische Aufschlüsselung des jährlichen Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets vor.

Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter [„Data services“/„Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“](#) zur Verfügung. Diese Statistiken wie auch die historischen Zeitreihen für die Zahlungsbilanz und den Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets können über das [Statistical Data Warehouse](#) (SDW) der EZB heruntergeladen werden. Sie werden auch im EZB-Monatsbericht November 2009 und im „Statistics Pocket Book“ veröffentlicht. Detaillierte [methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste vierteljährliche Pressemitteilung zur Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets (einschließlich der geografischen Aufschlüsselung) und zum Auslandsvermögensstatus wird am 20. Januar 2010 veröffentlicht.

Anhang

Tabelle 1 – Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets einschließlich einer Aufschlüsselung der Veränderungen von Ende 2007 bis Ende 2008

Tabelle 2a – Geografische Aufgliederung des Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets (Jahresende 2008)

Tabelle 2b – Geografische Aufgliederung des Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets (Jahresende 2007)

Tabelle 3 – Revidierte Angaben zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets (Differenz gegenüber zuvor veröffentlichten Daten)

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1: Jährlicher Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets einschließlich einer Aufschlüsselung der Veränderungen von Ende 2007 bis Ende 2008

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd EUR; Bestände am Ende des Berichtszeitraums, Stromgrößen während des Berichtszeitraums)

	2005	2006	2007	Veränderungen insgesamt	Transaktionen ¹⁾	2008				Bestände am Ende des Berichtszeitraums	In % des BIP
						Sonstige Bestandsveränderungen aufgrund von:					
						In % des Auslands- vermögens- status von 2007	Preis- änderungen	Wechselkurs- änderungen	Sonstige Berichti- gungen		
Kapitalbilanz-Saldo / Netto- Auslandsvermögensstatus	-715,6	-1 015,8	-1 248,9	-387,8	-163,9	-	88,3	-108,2	-203,9	-1 636,7	-17,7
Direktinvestitionen	346,4	424,0	442,1	85,4	189,0	-	-17,1	-17,1	-69,4	527,4	5,7
Außerhalb des Euro- Währungsgebiets	2 790,8	3 153,4	3 572,8	171,7	326,5	9,1	-155,6	-17,3	18,0	3 744,4	40,4
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	2 266,7	2 568,4	2 886,7	60,2	198,1	6,9	-155,6	-28,0	45,6	2 946,9	31,8
Sonstige Anlagen	524,1	585,0	686,1	111,5	128,4	18,7	0,0	10,7	-27,6	797,5	8,6
Im Euro-Währungsgebiet	2 444,3	2 729,4	3 130,7	86,3	137,5	4,4	-138,4	-0,2	87,4	3 217,0	34,7
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	1 833,6	2 092,8	2 401,0	4,5	91,3	3,8	-138,4	-2,4	54,1	2 405,5	26,0
Sonstige Anlagen	610,8	636,6	729,8	81,8	46,2	6,3	0,0	2,2	33,3	811,6	8,8
Wertpapieranlagen	-1 170,3	-1 577,9	-1 924,9	-389,7	-350,5	-	160,1	-48,9	-150,4	-2 314,6	-25,0
Aktiva	3 887,5	4 372,1	4 631,6	-867,7	-9,0	-0,2	-803,6	-1,5	-53,6	3 763,9	40,6
Aktien und Investmentzertifikate	1 727,4	1 939,0	1 961,8	-799,1	-101,8	-5,2	-717,1	8,4	11,4	1 162,7	12,5
Schuldverschreibungen	2 160,1	2 433,1	2 669,8	-68,5	92,8	3,5	-86,4	-9,9	-65,0	2 601,3	28,1
Anleihen	1 838,7	2 052,4	2 279,7	-100,6	95,4	4,2	-86,4	-9,7	-99,8	2 179,1	23,5
Geldmarktpapiere	321,3	380,7	390,1	32,0	-2,5	-0,6	0,0	-0,2	34,8	422,1	4,6
Passiva	5 057,8	5 950,0	6 556,5	-478,0	341,5	5,2	-963,7	47,4	96,8	6 078,6	65,6

Aktien und Investmentzertifikate	2 394,5	3 034,6	3 272,5	-1 103,8	-124,8	-3,8	-1 020,1	9,7	31,4	2 168,7	23,4
Schuldverschreibungen	2 663,3	2 915,4	3 284,0	625,8	466,4	14,2	56,4	37,6	65,4	3 909,9	42,2
Anleihen	2 360,1	2 697,9	3 041,1	425,4	250,0	8,2	56,4	27,2	91,8	3 466,5	37,4
Geldmarktpapiere	303,2	217,5	243,0	200,4	216,3	89,0	0,0	10,4	-26,4	443,3	4,8
Nachrichtlich: Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen	-823,9	-1 153,9	-1 482,9	-304,3	-161,5	-	142,9	-66,0	-219,9	-1 787,2	-19,3
Finanzderivate	-21,4	-20,8	-26,0	-10,2	65,7	-	-75,9	0,0	0,0	-36,2	-0,4
Übrige Anlagen	-190,5	-167,0	-87,2	-100,3	-72,1	-	0,0	-51,5	23,3	-187,5	-2,0
Aktiva	3 861,5	4 553,4	5 381,3	84,8	93,4	1,7	0,0	-34,0	25,4	5 466,1	59,0
Eurosystem	8,7	14,1	36,9	-8,2	-9,4	-25,3	0,0	0,0	1,2	28,8	0,3
Staat	131,4	120,2	107,8	-6,8	-6,6	-6,1	0,0	-0,5	0,3	101,0	1,1
MFIs ohne Eurosystem	2 515,6	2 954,5	3 354,4	-73,7	-50,2	-1,5	0,0	-28,1	4,6	3 280,7	35,4
Übrige Sektoren	1 205,9	1 464,6	1 882,1	173,4	159,6	8,5	0,0	-5,4	19,3	2 055,6	22,2
Passiva	4 052,0	4 720,4	5 468,6	185,1	165,5	3,0	0,0	17,5	2,1	5 653,6	61,0
Eurosystem	82,9	116,3	201,7	280,6	280,7	139,2	0,0	0,0	-0,0	482,3	5,2
Staat	48,3	51,6	52,3	9,6	9,5	18,2	0,0	-0,1	0,2	61,9	0,7
MFIs ohne Eurosystem	3 113,3	3 495,0	3 935,1	-183,3	-181,0	-4,6	0,0	15,1	-17,4	3 751,8	40,5
Übrige Sektoren	807,4	1 057,5	1 279,5	78,1	56,3	4,4	0,0	2,5	19,3	1 357,6	14,6
Währungsreserven	320,1	325,8	347,2	27,0	3,9	1,1	21,2	9,2	-7,3	374,2	4,0
Aufschlüsselung der Direktinvestitionen in Beteiligungskapital											
Außerhalb des Euro- Währungsgebiets	-	2 568,4	2 886,7	60,2	198,1	6,9	-155,6	-28,0	45,6	2 946,9	31,8
Von börsennotierten Unternehmen (Marktwert)	-	151,0	185,1	-	-	-	-	-	-	152,4	1,6
Von nicht börsennotierten Unternehmen	-	2 318,8	2 568,0	-	-	-	-	-	-	2 689,2	29,0
Immobilien und sonstige Beteiligungen	-	98,6	133,6	-	-	-	-	-	-	105,4	1,1
<i>Nachrichtlich: Von börsennotierten Unternehmen (Buchwert)</i>	-	63,4	86,5	-	-	-	-	-	-	109,0	1,2
Im Euro-Währungsgebiet	-	2 092,8	2 401,0	4,5	91,3	3,8	-138,4	-2,4	54,1	2 405,5	26,0

Von börsennotierten Unternehmen (Marktwert)	-	74,1	114,6	-	-	-	-	-	-	66,7	0,7
Von nicht börsennotierten Unternehmen	-	1 868,2	2 079,5	-	-	-	-	-	-	2 214,9	23,9
Immobilien und sonstige Beteiligungen	-	150,6	206,8	-	-	-	-	-	-	123,8	1,3
<i>Nachrichtlich: Von börsennotierten Unternehmen (Buchwert)</i>	-	26,9	38,3	-	-	-	-	-	-	41,8	0,5

Quelle: EZB.

1) Entgegen der Vorzeichenkonvention des "Balance of Payments Manual" bedeutet in dieser Tabelle eine positive (negative) Zahl eine Zunahme (Abnahme) der Aktiva des Euro-Währungsgebiets.

Noch: Tabelle 2a: Geografische Aufgliederung des Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

	Brasilien	Kanada	China ¹⁾	Indien	Japan	Russland	Schweiz	Vereinigte Staaten	Andere Staaten
Netto-Auslandsvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Direktinvestitionen	66,1	41,1	35,2	10,8	-9,5	46,1	126,2	-68,7	380,4
Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	105,4	104,1	38,8	13,9	71,7	71,8	384,5	734,6	545,7
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	88,7	83,3	32,0	12,1	53,6	50,7	335,3	551,3	385,9
Sonstige Anlagen	16,8	20,7	6,9	1,9	18,1	21,1	49,2	183,4	159,7
Im Euro-Währungsgebiet	39,3	63,0	3,6	3,1	81,2	25,7	258,3	803,3	165,3
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	31,2	50,6	0,8	2,2	68,7	24,3	191,1	590,8	64,8
Sonstige Anlagen	8,1	12,4	2,9	1,0	12,5	1,4	67,2	212,5	100,5
Wertpapieranlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	35,0	82,8	25,6	16,4	213,4	17,6	95,4	1 225,8	320,9
Aktien und Investmentzertifikate	20,3	18,2	22,8	14,1	84,5	12,8	81,3	378,8	101,3
Schuldverschreibungen	14,7	64,6	2,9	2,2	128,8	4,7	14,1	847,0	219,6
Anleihen	13,9	61,6	2,3	2,1	61,7	4,5	12,6	705,4	199,3
Geldmarktpapiere	0,8	3,0	0,6	0,1	67,1	0,2	1,5	141,5	20,3
Passiva	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Anlagen	20,5	-6,2	-16,0	-46,3	-10,2	67,8	-131,2	-286,3	307,6
Aktiva	32,0	25,7	34,0	23,9	109,4	128,0	276,5	852,5	865,0
Staat	0,3	0,0	1,8	0,6	0,2	0,3	0,1	3,4	37,8
MFIs	21,1	16,8	14,5	17,1	79,0	79,8	164,5	418,9	380,7
Übrige Sektoren	10,5	8,9	17,7	6,2	30,3	47,8	111,9	430,2	446,4
Passiva	11,4	32,0	50,0	70,2	119,5	60,1	407,7	1 138,8	557,4
Staat	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0	0,5	7,0	3,3
MFIs	5,5	24,4	32,1	66,2	91,2	41,5	328,7	751,1	413,9
Übrige Sektoren	5,9	7,5	17,9	4,1	27,8	18,6	78,6	380,8	140,1
Währungsreserven	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: EZB.

1) Daten für die Volksrepublik China, ohne Hongkong.

Noch: Tabelle 2b: Geografische Aufgliederung des Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

	Brasilien	Kanada	China ¹⁾	Indien	Japan	Russland	Schweiz	Vereinigte Staaten	Andere Staaten
Netto-Auslandsvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Direktinvestitionen	76,5	35,4	28,7	10,0	-11,4	34,3	96,7	-123,8	395,6
Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	108,6	99,1	32,4	12,7	69,0	54,4	349,0	643,6	486,5
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	95,5	75,7	25,2	10,8	56,0	39,8	297,2	487,9	374,8
Sonstige Anlagen	13,1	23,4	7,2	1,8	13,0	14,6	51,8	155,7	111,7
Im Euro-Währungsgebiet	32,2	63,7	3,7	2,6	80,5	20,1	252,2	767,3	90,8
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	29,5	53,5	0,6	1,8	66,6	18,6	192,2	568,0	59,9
Sonstige Anlagen	2,7	10,1	3,1	0,8	13,8	1,5	60,0	199,4	31,0
Wertpapieranlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	60,6	83,9	44,0	45,7	241,0	44,7	134,8	1 463,2	469,0
Aktien und Investmentzertifikate	42,2	21,7	41,5	43,6	147,2	37,4	118,7	605,0	201,3
Schuldverschreibungen	18,5	62,1	2,5	2,1	93,8	7,3	16,1	858,2	267,7
Anleihen	16,9	58,9	2,2	2,0	56,5	6,9	13,3	737,4	241,9
Geldmarktpapiere	1,6	3,3	0,3	0,0	37,3	0,3	2,7	120,8	25,8
Passiva	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Anlagen	14,7	-6,3	-16,0	-58,3	-28,1	21,9	-118,2	-80,2	210,2
Aktiva	27,7	24,3	33,3	16,6	79,7	96,9	273,4	843,3	780,5
Staat	0,2	0,0	1,8	0,6	0,2	0,3	0,1	3,3	39,9
MFIs	16,4	15,0	14,4	11,5	44,8	58,9	159,1	412,0	360,9
Übrige Sektoren	11,1	9,3	17,1	4,5	34,8	37,7	114,1	428,0	379,7
Passiva	13,0	30,6	49,4	75,0	107,8	75,0	391,5	923,5	570,3
Staat	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,8	6,7	3,1
MFIs	8,0	22,5	31,1	71,8	83,5	62,0	316,1	537,3	459,8
Übrige Sektoren	5,1	8,0	18,2	3,2	23,8	12,9	74,6	379,5	107,4
Währungsreserven	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: EZB.

1) Daten für die Volksrepublik China, ohne Hongkong.

Tabelle 3: Revidierte Angaben zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets (Differenz gegenüber zuvor veröffentlichten Daten)

(in Mrd EUR)

	2004	2005	2006	2007	2008
	Transaktionen				
Leistungsbilanz	1,1	2,5	0,2	-0,4	-42,3
Einnahmen	1,7	1,2	5,3	10,9	-16,2
Ausgaben	0,6	-1,3	5,0	11,3	26,1
Warenhandel	1,2	0,0	-1,6	-0,4	-5,4
Einnahmen (Ausfuhr)	1,4	0,0	-0,4	2,8	1,5
Ausgaben (Einfuhr)	0,2	-0,0	1,2	3,2	6,9
Dienstleistungen	-0,1	-0,0	-1,7	-0,9	-2,1
Einnahmen (Ausfuhr)	0,2	-0,0	0,4	1,5	3,3
Ausgaben (Einfuhr)	0,3	-0,0	2,1	2,3	5,5
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	0,1	2,5	3,7	1,4	-33,1
Einnahmen	0,1	1,2	3,6	5,1	-20,8
Ausgaben	0,1	-1,3	-0,1	3,7	12,3
Laufende Übertragungen	-0,0	-0,0	-0,1	-0,5	-1,7
Einnahmen	0,0	-0,0	1,8	1,5	-0,2
Ausgaben	0,0	-0,0	1,9	2,0	1,5
Vermögensübertragungen	.	0,3	-0,1	-8,7	-2,0
Einnahmen	.	0,3	-0,1	-0,2	-1,5
Ausgaben	.	.	0,0	-8,5	0,5
Kapitalbilanz-Saldo	-54,4	-47,8	-150,5	-42,4	-139,3
Direktinvestitionen	-0,1	-0,0	-2,6	19,6	53,2
Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	-0,1	-0,0	-0,2	-7,0	21,5
Im Euro-Währungsgebiet	0,0	-0,0	-2,4	26,6	31,7
Wertpapieranlagen	-28,0	-18,7	-105,0	-8,5	-91,0
Aktiva	-0,0	0,0	7,8	2,8	-11,2
Passiva	-28,0	-18,7	-112,8	-11,3	-79,8
Finanzderivate	-0,0	-0,0	-3,9	2,4	-9,0
Übriger Kapitalverkehr	-26,3	-29,4	-38,6	-56,0	-92,5
Aktiva	-26,4	-29,4	-51,6	-42,5	-86,7
Passiva	0,1	0,0	13,0	-13,5	-5,9
Währungsreserven	.	0,3	-0,4	0,0	-0,1
Restposten	53,3	45,0	150,4	51,6	183,6
	Bestände				
Netto-Auslandsvermögen	61,0	104,6	31,5	-84,1	167,2
Direktinvestitionen	0,0	0,0	20,9	7,5	8,0
Wertpapieranlagen	34,7	51,3	-82,9	-238,8	-52,4
Finanzderivate	0,0	0,0	0,1	-15,8	-37,4
Übrige Anlagen	26,3	55,7	95,2	163,2	248,9
Währungsreserven	0,0	-2,4	-1,9	-0,2	-0,0

Quelle: EZB.